

Sitzungsvorlage öffentlich

Vorlage-Nr.:	VO/0464/2016
Top-Nr.:	
Fachbereich:	1 - Allgemeine Verwaltung, Bildung, Freizeit und Generationen
Erstellt von:	Daniela Damm
Datum:	23.11.2016

Betreff:

Richtlinien der Stadt Olfen über die Förderung von Spielgruppen

Beratungsfolge:	
08.12.2016	Ausschuss für Schule und Kindergärten
15.12.2016	Rat der Stadt Olfen

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen, die Richtlinien über die Förderung von Spielgruppen gemäß beiliegendem Entwurf zu beschließen.

Begründung:

Die Betreuungslandschaft für Kinder unter drei Jahren hat sich in den letzten Jahren enorm verändert. Durch die Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Einjährige zum 01.08.2013 melden Familien ihre Kinder deutlich früher im Kindergarten an. Entsprechend viele U3-Plätze wurden in den Olfener Kindertageseinrichtungen ausgebaut.

Bedingt durch das neue verlässliche U3-Angebot in Kindergärten haben die seinerzeit stark nachgefragten Spielgruppen ihr Angebot deutlich reduziert. Ziel von Spielgruppen ist es, Kindern bis zum Eintritt in die Kindertageseinrichtung – früher üblicherweise im Alter von drei Jahren - einen sanften Einstieg in eine Betreuungssituation und den Kontakt zu anderen Kindern in einer kleinen, festen Gruppe zu ermöglichen und den „Ablösungsprozess“ von den Eltern zu unterstützen.

Die Reduzierung des Angebots könnte auf eine allgemein gesunkene Nachfrage als auch auf wirtschaftliche Belange zurückzuführen sein. Festzustellen ist zudem, dass Eltern zum Teil unabhängig vom tatsächlichen Bedarf schon früher einen Kindergartenplatz beanspruchen, um ihrem Kind einen Platz im Wunschkindergarten zu sichern.

Die Verwaltung hat in der Zwischenzeit Gespräche mit Eltern geführt, die den Bedarf für eine Spielgruppe in Olfen weiterhin sehen. Insbesondere für Eltern, die eine mehrjährige Elternzeit in Anspruch nehmen, können Spielgruppen eine bedarfsgemäße Alternative zu einem Regelplatz in einem Kindergarten sein.

Mit dem beigefügten Entwurf für entsprechende Förderrichtlinien schlägt die Verwaltung vor, Spielgruppen in Olfen finanziell zu unterstützen. Den Trägern soll damit die wirtschaftliche Abbildung des Betreuungsangebots und die Festsetzung angemessener Elternbeiträge besser

ermöglicht werden. Die Spielgruppenförderung durch die Stadt Olfen ist laut Entwurf an die Inanspruchnahme der Fördermittel für Spielgruppen des Kreises Coesfeld gekoppelt.

Absicht ist, mittels der Spielgruppenförderung weitere Träger für Spielgruppen zu gewinnen und den Familien in Olfen ein erweitertes Betreuungsspektrum anzubieten.

Parallel dazu will die Verwaltung mit den Olfener Kindergärten und dem Kreisjugendamt im Rahmen der Trägersgespräche erörtern, welche Möglichkeiten es in Zukunft geben könnte, die Zusicherung des (Wunsch-)Kindergartenplatzes unabhängig vom Anmeldezeitpunkt zu machen.

Damm
Fachbereichsleiter/in

Sendermann
Bürgermeister